



Sammlung Theaterzettel

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg

Lederer, Felix

1911-05-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Dienstag, den 9. Mai 1911

47. Vorstellung im Abonnement A

Tannhäuser

und der Sängerkrieg auf der Wartburg

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner

Regie: Eugen Gebrath

Dirigent: Felix Lederer

Personen:

Hermann, Landgraf von Thüringen	Wilhelm Senten
Tannhäuser	Jacques Decker
Wolfram von Eschinbach	Joachim Kromer
Walthar von der Vogelweide	Hans Copony
Biterolf	Hugo Voisin
Heinrich der Schreiber	Alfred Landorn
Reinmar von Zweter	Karl Marx
Elisabeth, Nihte des Landgrafen	Pilly Hafgren Waag
Denus	Rose Kleinert
Ein junger Hirte	Margarete Beling-Schäfer
Erster	Therese Weidmann
Zweiter	Else Wiesheu
Dritter	Luiße Striebe
Vierter	Ella Loberg

Ritter und Sänger

Edelknabe

Thüringische Grafen, Ritter und Edelleute, Edelfrauen, ältere und jüngere Pilger.
Grazien, Sirenen, Nymphen, Bachantinnen, Saune.

1. Aufzug: Das Innere des Hürjelberges bei Eisenach; ein Tal vor der Wartburg.

2. Aufzug: Auf der Wartburg. 3. Aufzug: Tal vor der Wartburg.

Zeit: Im Anfang des 13. Jahrhunderts.

Im 1. Akt Bachanale, einstudiert von Annie Häns.

Textbücher sind an der Kasse für 70 Pfg. zu haben.

Kasseneröffnung 6¹/₂ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende gegen 10¹/₂ Uhr

Beginn des } zweiten Aktes 8 Uhr 15 Minuten
 } dritten Aktes 9 Uhr 40 Minuten

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Beurlaubt: Hedwig Boche-Niedel, Betty Schubert.

Hoho Preise:

Parterre:		II. Rang:	
Loge, 1. Reihe	Mk. 7.—	Reserveloge, 3. Reihe	" 4.50
Loge, 2. Reihe	" 6.—	Loge, 2. Reihe	" 4.—
Parfett	" 5.50	III. Rang:	
Steh-Parfett (unnummeriert)	" 3.50	Reserveloge, 1. Reihe	" 3.50
Parterre (unnummeriert)	" 2.50	Reserveloge, 2. und 3. Reihe	" 3.—
I. Rang:		Loge, 2. Reihe (einschl. Proszeniums- loge)	" 2.50
Reserveloge, 1. Reihe	" 9.—	IV. Rang:	
Reserveloge, 3. und 4. Reihe	" 7.—	Galerieloge	" 1.50
		Galerie	" —.70

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochen-
spielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils
Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der
Tageskasse II. Stehparkett, Parterre, Galerieloge, und Galerie-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu
Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzer Hof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und
Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg.
(für Galerieloge 10 Pfg; Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von
3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, je-